

Huša starb am 30. März im Kreise seiner von ihm innig geliebten Familie an den Folgen einer Herzkrankheit. Zahlreiche Bewohner von Klagenfurt und vom Lande nahmen den innigsten Antheil an seinem Tode und bezeugten dieß durch den reichsten Blumenschmuck seines Sarges und die Begleitung desselben nach dem Friedhof. Dort liegt er nun an der Seite seines Vaters. Ein einfacher Stein bedeckt das Grab mit der Aufschrift:

„Er war ein Träger der Wissenschaft, eine Zierde seines Standes, „der leidenden Menschheit ein aufopfernder Helfer und Heiler, seiner „Familie ein treuer Gatte und zärtlicher Vater.“

„Ruhe seiner Asche!“

Heimische Literatur.

Von St. Michael nach Udine. Ein kurzer Führer auf der Kronprinz Rudolf-Bahn St. Michael=Larvis, Staatsbahn Larvis=Pontafel und der italienischen Bahn Pontebba=Udine mit Einbeziehung der Seitenrouten Launsdorf-Hüttenberg, Glandorf-Klagenfurt-Willach. Von Marcus Freih. von Sabornegg=Gamsenegg, Director der kärntnerischen Landeskanzlei, Mitverfasser des Kärntner-Führers „Amthor=Sabornegg“ und anderer alpin=touristischer Schriften. Mit einer Karte. Klagenfurt, Druck und Verlag von Ferd. v. Kleinmayr. 1832. 8°.

Der durch seine Mitarbeiterschaft an dem beliebten Kärntner-Führer „Amthor=Sabornegg“, dessen zweite Auflage schon bald vergriffen ist, sowie sein „Loibl-, Boden-, Bären- und Zellthal in den Karawanken“ und den „Wörther-See und seine Umgebungen“ bereits rühmlichst bekannte Obmann der Section Klagenfurt des deutschen und österreichischen Alpenvereines hat sich durch die Herausgabe dieses Reisehandbuches ein neues Verdienst um die Aufschließung der Naturschönheiten unseres an solchen so überaus reichen Alpenlandes erworben. Von der Station St. Michael an der Südbahnlinie Wien-Triest, von wo aus ein eigener Gilzug nach Udine abgefertigt wird und den jetzt schon die meisten Reisenden nach Italien aus Norddeutschland und Oesterreich benützen, führt uns der Verfasser von den grünen Bergen der Obersteiermark und des nördlichen Kärntens dem Laufe der Bahn über Willach und Larvis entlang zu den herrlichen Dolomiten von

Raibl und durch den Canale di Ferro in die lachende oberitalienische Ebene bis Udine. Ueberall werden die von den einzelnen Stationen zu machenden Ausflüge und deren Sehenswürdigkeiten, sowie auch die Bergeshöhen, empfehlenswerthen Gasthäuser und Führer sorgfältig verzeichnet.

Kein österreichisches Alpenland ist gegenwärtig so glücklich von Bahnen nach allen Richtungen durchkreuzt wie Kärnten, so daß man nirgends besonders weite Strecken zurückzulegen hat, um in das Herz der Hochalpen zu gelangen. Auf unserer Linie bieten sich die hervorragendsten Gebirgsschönheiten in der Umgebung von Tarvis, daher dieser Gegend auch mehr Ausführlichkeit geschenkt ist, sowie auch der Beschreibung der Bahn Pontebba-Udine, welche an Großartigkeit ihrer Bauten einzig dasteht und über welche hier der erste Führer vorliegt.

Auf die Landeshauptstadt Klagenfurt mit ihren näheren und entfernteren Ausflügen, die schönen Seen Mittell kärntens, die schroff und kahl aufsteigenden Karawanken, das eisenreiche Görtzschizthal mit dem Knappenberge und den Bessmeröfen in Hest und Lölling wurde nicht vergessen und so empfiehlt sich das von der Verlags-handlung Ferd. von Kleinmayr recht nett ausgestattete Büchlein mit rothem Einbände allen diese Strecke Bereisenden aufs Beste.

Einige Worte seien noch der beigegebenen, aus der k. k. Hof- und Staatsdruckerei hervorgegangenen Karte gewidmet. Selbe umfaßt ganz Kärnten, reicht im Norden bis Werfen und Rottenmann, im Westen bis Niederndorf und Ugordo, im Süden bis Latisana, Duino, Adelsberg und Rudolfswerth, im Osten bis Bruck an der Mur und Gills. Sie ist hübsch und deutlich ausgeführt und eine angenehme Beigabe des Führers auf der Bahnfahrt von St. Michael nach Udine.

Inhalt: Eine Reise nach Rom, unternommen im Jahre 1625 von Hieronymus Marchstaller, Abt des Benedictiner-Stiftes St. Paul in Kärnten. Bearbeitet von P. Weda Schroll. (Fortsetzung.) — In Kärnten aufgefundenene Bruchstücke aus altdeutschen Dichterverken. Von Edmund Aelschker. — Dr. Moiss Husa. (Nekrolog.) — Heimische Literatur.

Redaction: Markus Freiherr von Zabornegg.

Druck von Ferd. v. Kleinmayr in Klagenfurt.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Carinthia I](#)

Jahr/Year: 1881

Band/Volume: [71](#)

Autor(en)/Author(s): Anonymous

Artikel/Article: [Heimische Literatur. 227-228](#)